



5. Elterndelegiertenversammlung 2013/14

Datum	Montag, 18. November 2013
Sitzungsdauer	19.30 – 21.00 Uhr
Sitzungsort	Mehrzweckraum
Protokoll von	Carmen Silbermann
Anwesend	Elterndelegierte / Co-Präsidium / Schulleitung / Schulteamvertreter
Entschuldigt	Claudia Frey, Benjamin Gygax, Maria de la Rosa, Magdalena Seebauer, Sandra Rigling, Valerie Cottet, Martin Ulliana, Marcel Held, Melanie Baumgartner, Monika Grieder
Nächste Sitzung	Montag, 10. März 2014
Verteiler	Elterndelegierte / Co-Präsidium / Schulleitung / Schulteamvertreter

Traktanden

1. Begrüssung

Das Co-Präsidium begrüßt alle Elterndelegierten zur Sitzung.

2. Traktandenliste

Die Sitzung wird gemäss Traktandenliste durchgeführt.

3. Protokollabnahme

Das Protokoll wird jeweils auf der Homepage aufgeschaltet. Anmerkungen oder Korrekturen bitte an das Co-Präsidium weiterleiten. Falls keine Meldungen eingehen, gilt das Protokoll als genehmigt.

4. Adressliste aktualisieren

Die Adressliste wird während der Sitzung von den Anwesenden geprüft und allenfalls aktualisiert.

5. Nachfolge gesucht für Marianne Kollegger (Co- Präsidium)

Für das neue Schuljahr 14/15 wird für Marianne Kollegger eine Nachfolgerin/ein Nachfolger gesucht. Bitte bei Interesse bei Marianne Kollegger melden. Vorschläge werden an der nächsten Sitzung besprochen.

6. Berichte aus den Arbeitsgruppen

Bei Interesse können neue AGs gegründet werden (z.B. „Elterncafé“ als Austauschgefäß etc.). Auch einzelne „Projekt AGs“ zur Durchführung eines z.B. einmaligen Anlasses sind in Absprache mit der SL möglich.

a) AG Schulwegsicherung

I. Nogara ist mit J. Köpfli für die AG verantwortlich. Isa Nogara ist ebenfalls in der Elternmitwirkung der Schule Weinberg Turner aktiv. Eventuell nimmt sie nicht an allen Sitzungen der Elternmitwirkung Scherr teil. Anliegen und Anregungen bitte an J. Köpfli melden. Die AG ist auf Input von den Eltern angewiesen. Durch Eingaben konnten bereits einige Gefahrenquellen für Kinder verkehrstechnisch entschärft werden (Migros Park-

haus/ Parkplatz Blüemlisalpstrasse etc.)

b) AG Velobörse

Die nächste Velobörse wird am 12. April 2014 durchgeführt.

c) AG Scherr-Picknick

Das Scherr- Picknick wird am 29. August 2014 oder bei schlechtem Wetter am Verschiebedatum 05. September durchgeführt. Die AG überlegt, wie die neuen Eltern willkommen geheissen werden können und rasch Kontakte knüpfen können. Eventuell werden Namensschilder organisiert, die alle Teilnehmenden am Scherr-Picknick am Abend mit ihrem Namen und der Kindergarten- oder Schulkasse ihres Kindes anschreiben können.

d) AG Betreuung

An dieser Sitzung erfolgt ausnahmsweise kein Bericht aus der AG, da sowohl Victor Dängeli (Leitung Betreuung) als auch Benjamin Gygax von der Sitzung abgemeldet waren.

e) AG Erzählnacht

Die Durchführung der Erzählnacht war ein sehr schöner Gesamtschulanlass. Dem Verein „Manjushri“(Exiltibeter) konnte ein Betrag von 652.- Franken als Spende überwiesen werden.

Für die nächste Erzählnacht 2014 wird eine Person gesucht, die in Nachfolge von Marianne Kollegger die Organisation der Cafeteria (Einkauf/ Vorbereitung/ Einsatzpläne/ Anwesenheit am Abend der Erzählnacht) übernimmt. Diese Aufgabe kann auch von mehreren Personen übernommen werden. Bitte bei Interesse bei Marianne Kollegger melden. Martin Stotz dankt den Elterndelegierten für ihren Einsatz und ihr Engagement bei der Organisation und Durchführung der Erzählnacht.

f) AG Kinderflohmarkt

Der nächste Kinderflohmarkt findet am Samstag, 21. Juni 2014 statt. Die AG hat ausreichend viele Mitglieder. Im Frühling werden die Informationen und Werbeflyer verteilt.

g) AG Weiterbildung

Als mögliche Themen für Weiterbildungen wurden folgende Vorschläge angesprochen:

- VSG (Volksschulgesetz)
- Hirnforschung/ Gender mainstreaming
- Internetkriminalität/Mobbing
- ADHS
- Kinder (Kindergarten/Erstklässler) lernen, „nein“ zu sagen/ Stärkung des Selbstbewusstseins
- Hausaufgaben- wie viel Unterstützung ist sinnvoll und notwendig?
- Betreuung

Bitte Vorschläge, Ideen und Namen von möglichen Referenten (auch z.B. Eltern) an Doris Bodmer (weiterbildung@schulescherr.ch) weiterleiten. Pro Schuljahr sind Geldmittel für bis zu vier themenspezifischer Weiterbildungen vorhanden.

7. Scherr- Info

Bitte Beiträge für das Scherr –Info jeweils bis zwei Wochen vor den jeweiligen Ferien (Sport/Frühling/Sommer/Herbst/Weihnachten) an Magdalena Seebauer weiterleiten.

8. Pflichten ED/ Wahlen

Die ED sind verpflichtet, Quartalsgespräche mit den LP vor den Ferien zu führen. Rückmeldungen über das Gespräch gehen per Mail an alle Eltern. Gemäss Rückmeldungen sind die Gespräche gut verlaufen. Der Austausch zwischen LP und ED wird geschätzt. Ziel dieser Gespräche ist es, allgemeine Anliegen zu besprechen. Auf Anregung von Jürg Widmer werden die

schriftlichen Rückmeldungen, die die ED an alle Eltern versenden, vorgängig auch der LP zum Gegenlesen gegeben. So sind alle Beteiligten des Gespräches informiert und allfällige Missverständnisse können vermieden werden.

9. AG Bibliothek (Themenspeicher)

Es ist geplant, die Bibliothek anders einzurichten und in ca. 1- 2 Jahren auch optimal als zusätzliches Raumangebot der Schule (Betreuung etc.) zu nutzen

Martin Stotz regt an, eine AG Bibliothek zu gründen. Die Gründung dieser AG wird bei Interesse zu einem späteren Zeitpunkt, wenn das Projekt beginnt, durchgeführt. Die AG Bibliothek könnte u.a. für die Erzählnacht alte Bücher aus der Bibliothek zum Verkauf auswählen, eventuell bei der Ausleihe helfen (z.B. Ausdehnung der Öffnungszeiten) etc.

10. Zeitfenster für Diskussionen (20 Minuten)

Es sind diesmal vorgängig keine Themen zur Diskussion eingegangen. Bitte jeweils Anliegen, Ideen, Themen ein bis zwei Wochen vor der Sitzung an Esther Baumgartner oder Marianne Kollegger mailen.

Spontane Themen:

- Aufsicht der Betreuungspersonen: Meinungen betreffend Engmaschigkeit der Aufsicht gehen bei den Eltern auseinander. Die Kinder wissen, wo sie sich aufhalten dürfen und müssen den Betreuungspersonen jeweils mitteilen, wenn sie z.B. nach draussen gehen. Die Kinder wissen auch, wer ihre jeweilige Ansprechperson ist.
- Organisation des Räbenliechtliumzugs: Die Organisation ist nicht Sache der Schule sondern liegt ausschliesslich beim Quartierverein Oberstrass. Bitte Vorschläge und Ideen beim Quartierverein melden.

11. Elternkontaktgremium

Das Elternkontaktgremium macht eine Umfrage unter den Elterndelegierten der Stadt Zürich (Tätigkeit als ED/ Zufriedenheit/ Zusammenarbeit mit der Schule/ Kommunikation/ Zeitaufwand/ Zukunft etc.). Im Anhang sind die Rückmeldungen und die Auswertungen der ED der Schule Scherr zu finden. Diese sind insgesamt positiv ausgefallen. Frage 5 war eventuell missverständlich gestellt; bzw. schwierig für neue ED ohne Erfahrung zu beantworten.

Die Auswertung der gesamtstädtischen Umfrage wird nach Fertigstellung an einer ED Sitzung vorgestellt.

12. Die Schulleitung informiert

Martin Stotz dankt allen Elterndelegierten für ihr Engagement und die konstruktive Zusammenarbeit.

a) Fachstelle für Schulbeurteilung

Alle vier Jahre werden städtische Schulen von der Fachstelle für Schulbeurteilung gemäss vorgegebenen Kriterien angeschaut und beurteilt. Die Schulen erhalten mit dieser Aussensicht Hinweise auf zu optimierende Aspekte sowie auch Rückmeldungen über gut funktionierende Strukturen der Schule. Die Schulleitung gibt im Januar 2014 ein Portfolio der Schule ab, welches auch eine Stärke- und Schwächeanalyse beinhaltet. Lehrpersonen, Betreuungspersonen und Schülerinnen und Schüler erhalten Fragebogen. Eltern erhalten ebenfalls Fragebogen und falls sie interessiert sind, können sie an ausführlichen Interviews mit Personen der Fachstelle teilnehmen. Im März 2014 kommen Personen der Fachstelle an drei Tagen in die Schule und begutachten den laufenden Betrieb (Unterricht, Sitzungen, Anlässe etc.) im Schulalltag. Nach Veröffentlichung des kompletten Berichts mit Beurteilung und den empfohlenen Entwicklungsmassnahmen wird dieser im Juni/Juli 2014 auf der Homepage aufgeschaltet. Für weitere Informationen kann man sich an Martin Stotz wenden.

b) Betreuungskonzept/ Weiterbildungstag 13.11.2013/ Tagesschulen

Alle Schulen der Stadt Zürich verfassen derzeit ein Betreuungskonzept, das auf die Rahmenbedingungen und den jeweiligen Schulbetrieb angepasst ist. Die ersten beiden Teile (Zusammenarbeit und Organisation) werden vom Gesamtteam an einer Schulkonferenz nach Prüfung abgenommen und dann an die Behörden weiter geleitet.

Betreffend Zusammenarbeit von Unterricht und Betreuung werden folgende Punkte geplant oder bereits durchgeführt:

- Die Schulkonferenz findet 1x pro Semester um 18.15 statt, damit auch die Betreuungspersonen daran teilnehmen können.
- Einbezug der Betreuung in die Durchführung und Organisation des Schulparlaments
- Austausch: Betreuungspersonen sind manchmal im Klassenzimmer anwesend/helfen mit. Lehrpersonen sind im Gegenzug manchmal im Hort und helfen dort mit.
- Bei der Organisation und Durchführung der schulinternen Rituale werden Formen zur verstärkten Zusammenarbeit von Unterricht und Betreuung gesucht und ausprobiert.

Die Schule Scherr hat am Weiterbildungstag am 13.11.2013 erstmals ein neues Konzept der Betreuung ausprobiert. Damit auch Betreuungspersonen an diesen Weiterbildungstagen teilnehmen können, wurde ein Einsatzplan erstellt und Lehrpersonen ebenfalls konnten sich temporär zur Betreuung eintragen. Die Rückmeldungen aller Beteiligten – inklusive der Schülerinnen und Schüler – waren positiv. Daher ist geplant, diese Form der Betreuung an Weiterbildungstagen 2x pro Jahr durchzuführen.

Die Einführung von Tagesschulen ist bis im Jahr 2025 gesamtstädtisch erfolgt. Es werden erste Pilotversuche stattfinden (verkürzte Mittagszeit).

c) Mobiles Planetarium

Die Schule Scherr organisiert ein mobiles Planetarium in der Turnhalle Stapfer. Alle Schülerinnen und Schüler werden die Vorstellungen besuchen. Auch die Nachbarschulen sind dazu eingeladen. Eltern erhalten die Info- Flyer via Klassenlehrperson nach Hause. Auch Eltern ist es möglich, abends (gegen Eintrittsgebühr) die Vorführungen zu besuchen.

13. Öffentliche Sitzungen/ Termine

Alle Sitzungen der Elterndelegierten sind öffentliche Sitzungen. Alle interessierten Eltern, deren Kinder die Schule Scherr besuchen, können an den Sitzungen teilnehmen. Im Falle einer Abstimmung sind jedoch nur die gewählten Elterndelegierten abstimmungsberechtigt.

Die nächste Elterndelegiertensitzung findet am Montag, 10. März 2014 um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum Neubau statt.

Weitere Sitzungstermine: Montag, 26. Mai 2014

Anhang 1

Elternkontaktgremium (Punkt 11)

Wie soll die ED in 10 Jahren in der Schule Scherr aussehen?

- ähnlich wie heute; mehr Mitsprache im Hort
- wie jetzt
- weiter so
- noch mehr Diskussion zur Schule
- wie heute, Sitzungsaufwand möglichst gering halten, Arbeit für spezielle Projekte/Events
- im Wandel....
- wie jetzt
- ähnlich wie heute, Sitzungen und Gespräche
- hoffentlich so wie jetzt
- ich denke, die kann so bleiben wie sie ist
- kooperativ, aktiv
- immer noch: persönlicher Kontakt mit Lehrpersonen/ AG Betreuung existiert nicht mehr, weil es Tagesschulen gibt
- ED geht in die Social Media mit Facebook Account/ Twitter als Unterstützung
- ich sehe aktuell keinen Bedarf an grundlegenden Änderungen
- aktuelle Themen sollen weiterhin Priorität haben